



QM GERMANIA GARTEN

RÜCKBLICK AUF DAS JAHR 2023



QUARTIERS- MANAGEMENT

GEBIET

ZIELE

FONDS

GREMIEN

TRÄGER

QUARTIERSMANAGEMENT

Das Quartiersmanagement (QM) unterstützt seit 1999 benachteiligte Stadtquartiere. Es gibt derzeit 32 QM-Gebiete in Berlin. Das QM-Verfahren wird von der Senatsverwaltung für Stadtentwicklung, Bauen und Wohnen gesteuert und gemeinsam mit dem Bezirksamt Tempelhof-Schöneberg und dem QM-Team vor Ort durchgeführt. Der Name des Programms lautet Sozialer Zusammenhalt und trägt den Zusatz Zusammenleben im Quartier.

Näheres zum Verfahren finden Sie unter: www.quartiersmanagement-berlin.de

ZIELE

Ziel des QM-Verfahrens ist es, in den Handlungsfeldern wirksam zu sein und damit den sozialen Zusammenhalt im Quartier zu verbessern:

- Soziale und nachbarschaftliche Einrichtungen sollen gestärkt und baulich qualifiziert werden.
- Das Engagement der Anwohnenden soll gefördert werden, vor allem in den Bereichen soziale Integration, Nachbarschaft und Teilhabechancen.
- Der Zugang zu Bildung, Qualifizierung und Beschäftigung soll verbessert werden.
- Die Nutzbarkeit und Sicherheit des öffentlichen Raums sollen erhöht werden.
- Kooperationen verschiedener Akteurinnen und Akteure sollen initiiert und gestärkt werden.
- Es sollen Maßnahmen des Klimaschutzes und zur Klimaanpassung durchgeführt werden.

GEBIET

Das QM-Gebiet Germaniagarten liegt im Bezirk Tempelhof-Schöneberg an der Grenze zu Neukölln.

Im Norden ist das Gebiet begrenzt durch die Ringbahn, diese trennt den Germaniagarten von der Freifläche Tempelhofer Feld. Im Süden erstreckt sich das Gebiet bis zur Teilestraße. Durch die Bahntrassen, die das Gebiet im Norden (Ringbahn) und Westen (Neukölln-Mittenwalder-Bahn) begrenzen, sowie durch die Autobahntrasse der A 100 im Süden liegt eine ausgeprägte Insellage vor, die durch die Umfassung durch Industrie und Gewerbe verstärkt wird. Das Gebiet grenzt im Osten direkt an das QM-Gebiet Glasower Straße.

FONDS

Mit dem Quartiersmanagement kommen auch Fördergelder in das QM-Gebiet. Es gibt drei Fonds, aus denen Aktionen und Projekte bezahlt werden können: Aktionsfonds, Projektfonds und Baufonds. Die Projekte sollen in den verschiedenen Handlungsfeldern (Integration und Nachbarschaft, Bildung, öffentlicher Raum, Gesundheit und Bewegung, Beteiligung, Vernetzung und Kooperation mit Partnern der Gebietsentwicklung) umgesetzt werden.

Näheres zu den Fördertöpfen finden Sie auf den nachfolgenden Seiten.

GREMIEN

Für die aktive Beteiligung der Bewohnenden sieht die Senatsverwaltung für Stadtentwicklung, Bauen und Wohnen die Einrichtung von Beteiligungsgremien vor: die Aktionsfondsjury und den Quartiersrat. Zudem wurde gemeinsam mit dem Bezirk Tempelhof-Schöneberg das Forum Germaniagarten ins Leben gerufen.

Das Forum Germaniagarten ist ein vom Bezirk in Zusammenarbeit mit dem QM angebotenes öffentliches Stadtteilgremium, das zwei Mal im Jahr stattfindet. Das Forum dient der Aktivierung, Beteiligung und dem direkten Austausch zwischen Interessierten aus dem Quartier, dem QM und der Verwaltung. Die Leitung des Forums hat die Stadträtin für Stadtentwicklung und Facility Management inne.

Wenn Sie eine eigene Projektidee haben, können Sie sich jederzeit an das QM-Team wenden. Es gibt regelmäßig Ideenaufrufe, um Aktionen für den Aktionsfonds zu sammeln. Wenn Sie ehrenamtlich im Germaniagarten tätig werden möchten, unterstützt Sie das Team ebenfalls.

TRÄGER

Seit dem 01.01.2021 ist das Vor-Ort-Team für Sie da und freut sich auf die Zusammenarbeit. Das Vor-Ort-Büro befindet sich in der Bacharacher Str. 2.

Der Träger des QM Germaniagarten ist MTS SOCIAL DESIGN. MTS ist eine Agentur für soziales Design und setzt mittel- bis langfristige Planungs- und Stadtentwicklungsprojekte um. Informationen zum Träger finden Sie unter: www.mts-socialdesign.com

WIRKSAMKEITSBEOBACHTUNG

Eine positive Wirksamkeit durch Aktionen und Projekte in den verschiedenen Handlungsfeldern des QMs (Integration und Nachbarschaft, Bildung, öffentlicher Raum, Gesundheit und Bewegung, Beteiligung, Vernetzung und Kooperation mit Partnern der Gebietsentwicklung) und damit einhergehend auf den sozialen Zusammenhalt im Quartier ist Ziel des QM-Verfahrens. Um diese Wirkungen zu messen und zu reflektieren, entwickelte MTS ein Modell zur Wirksamkeitsbeobachtung. Es besteht aus zwei graphischen Darstellungsformaten: im Wirksamkeitscheck in Tabellenform werden anhand von fünf Indikatoren die eingebrachten Ressourcen der erzielten Wirkung gegenübergestellt. In der Wirkungsbeobachtung in Form eines Netzdiagramms wird dargestellt, wie sich das Projekt auf die einzelnen QM Handlungsfelder auswirkt.

Der Wirksamkeitscheck misst die eingebrachten Ressourcen des Fördernehmenden (Input) und die erzielte Wirkung (Output) in fünf Indikatoren: „Zeit in Stunden“ (Wie viele Stunden wurden von den Durchführenden investiert und wie viele Stunden konnten Besuchende an den Angeboten teilnehmen), „Personen“ (Wie viele Personen inklusive Ehrenamtlicher trugen zum Erfolg der Maßnahme bei und wie viele Personen wurden erreicht bzw. haben an dem Angebot teilgenommen?), „Veranstaltungen“ (Wie viele Veranstaltungen wurden durchgeführt?), „Mittel in Euro“ (Wie hoch ist die Fördersumme?) und „Einrichtungen“ (Wie viele Einrichtungen haben kooperiert bzw. wurden erreicht?). Die Indikatoren Zeit, Personen, Veranstaltungen, finanzielle Mittel und Einrichtungen werden von den Fördernehmenden erfasst und am Ende einer Aktion und eines Projektes in Sachberichten dokumentiert. Für die laufenden Projekte im Projektfonds wurde daher noch kein Wirksamkeitscheck in Tabellenform angelegt.

Im Netzdiagramm schätzt das QM-Team ein, welche Wirkung das Projekt auf die QM Handlungsfelder hat. Durch die Wirksamkeitsbeobachtung (Tabelle und Diagramm) zeigt sich einerseits, mit welchen Voraussetzungen die einzelnen Aktionen und Projekte starten und was im Projektverlauf in Bezug auf Zeit, Personen, Veranstaltungen und Einrichtungen erreicht wurde. Andererseits zeigt sich in welchen QM Handlungsfeldern Wirkungen erzielt wurden. Mit diesem Wissen können strategische Überlegungen zur Quartiersentwicklung durch zukünftige Aktionen / Projekte besser getroffen werden.

QUARTIERS- ENTWICKLUNG

AKTIONEN
PROJEKTE
BAUPROJEKTE

**AKTIONEN
AUS DEM
AKTIONSFONDS**

AKTIONSFONDS

Für kleinere, nachbarschaftliche Aktionen bis zu 1.500 € stehen pro Jahr 10.000 € zur Verfügung. Der Aktionsfonds unterstützt das freiwillige Engagement im Quartier.

Sie möchten z.B. ein Kiezfest veranstalten, aber Ihnen fehlen noch Materialien dafür?

Oder Sie haben vor, gemeinsam mit den Kindern in Ihrer Siedlung ein Gartenprojekt zu starten, es fehlt Ihnen dafür aber noch an Mitteln für die Pflanzen und Geräte?

Das sind Fälle für den Aktionsfonds.

Wichtig ist, dass die Aktionen, die gefördert werden sollen, einen Nutzen für die Gemeinschaft und die Nachbarschaft haben. Alle, die im QM-Gebiet leben, arbeiten oder sich engagieren, können Gelder aus dem Aktionsfonds beantragen. Die anfallenden Kosten müssen belegt werden. Das QM-Team macht mehrmals im Jahr einen öffentlichen Aufruf, um Ideen aus dem Quartier zu sammeln. Sie können sich jederzeit mit Ihren Ideen an uns wenden. Das QM-Team prüft, ob Ihre Idee gefördert werden kann.

Danach entscheidet die Aktionsfondsjury, die aus Bewohnenden des Gebiets besteht, welche Aktionen gefördert werden. Nach einer positiven Entscheidung erhalten Sie die Fördergelder direkt vom QM-Team.

Die Aktionsfondsjury wurde erstmals am 30.04.21 gebildet und wird alle zwei Jahre öffentlich beworben und bestätigt. Seitdem können Anträge gestellt und Aktionen gefördert werden. Im Jahr 2023 wurden neun Aktionen über den Aktionsfonds gefördert.



STECKBRIEF AKTION

KINDERREPORTER ON TOUR

EINSATZORT: QM-GEBIET

IDEENGEBER: JFE VILLA HOLZ; QM-WEBREDAKTEURIN

ZIELGRUPPE: KINDER UND JUGENDLICHE

PROGRAMMJAHR: 2023

BESCHREIBUNG

Kinder haben einen anderen Blick auf die Welt und dementsprechend auch auf den Kiez. Mit technischem Equipment können sich die Kinderreporter der Villa Holz erproben und ihre Medienkompetenz trainieren und erweitern. Mit Leuchtwesten unterwegs schildern sie vom bunten Kiez-Leben und erreichen jung und alt.

ZIEL

Das Fotografieren mit den eigenen Handys ist längst im Alltag der Kinder angekommen. Nun lernen sie mit der professionellen Kamera etwas über Perspektiven, Bildkomposition und Motivwahl. Mit dem Mikrofon in der Hand müssen sie sich auf ihre Gesprächspartnerinnen und Gesprächspartner konzentrieren, zuhören und Fragen stellen. Einige Kinder haben hier neue Talente entdeckt. Durch die angebotenen Medienformen haben die Kinder die Möglichkeit, eigene Fähigkeiten weiterzuentwickeln und sich an neuen Herausforderungen zu messen.

WIRKUNG

Es wurden Beiträge für die QM-Webseite geschrieben und fotografiert sowie unter anderem ein Interview mit einem Stadtrat geführt. Das Berichten über den Alltag im Kiez und in der Villa Holz und als Kinderreporter unterwegs zu sein, stärkt das Selbstbewusstsein und die Kreativität der Kinder. Die eigenen Texte auf der QM-Webseite zu sehen motiviert die Kinder nachhaltig.

RESÜMEE

Die Kinderreporter sind wissbegierig und verbessern nach und nach ihre medialen Fähigkeiten. Mit dem neuen Equipment konnte die Motivation der Kinderreporter dauerhaft gestärkt werden. Die Aktion gibt der Kinder-Perspektive eine Bühne im Kiez und war ein voller Erfolg. Es sind Folgeaktionen der Kinderreporter geplant.

FINANZIERUNG

-  QM-Aktionsfonds
-  QM-Projektfonds
-  QM-Baufonds
-  andere Mittel



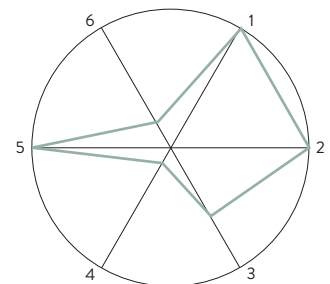
WIRKSAMKEITSBEOBACHTUNG

anhand des MTS-Wirksamkeitschecks:

	eingebraachte Ressourcen	erzielte Wirkung
Zeit (Std.)	10	40
Personen	2	10
Veranstaltungen	0	5
Mittel (EUR)	1.100	-
Einrichtungen	1	5

anhand der Handlungsfelder Sozialer Zusammenhalt:

- 1 Integration und Nachbarschaft
- 2 Bildung
- 3 Öffentlicher Raum
- 4 Gesundheit und Bewegung
- 5 Beteiligung, Vernetzung und Kooperationen mit Partnern
- 6 Klimaschutz und -anpassung





PROLIGHTS
ASSEMBLE A SPRING
ALSO WITH INTEGRAL
VOLUME AND CLAMP
THAN THAT DETERMINE
AND MARKED ON THE F
L= BROWN
N= BLUE
O= YELLOW

Foto: Marianne-Cohn-Schule

STECKBRIEF AKTION

BÜHNENAUSSTATTUNG 2.0

EINSATZORT: MARIANNE-COHN-SCHULE

**IDEENGEBENDE: MARIANNE-COHN-SCHULE,
LUNEALALTRO THEATER GBR**

**ZIELGRUPPE: SCHÜLERINNEN UND SCHÜLER, KINDER
UND JUGENDLICHE, SENIORINNEN UND SENIOREN**

PROGRAMMJAHR: 2023

BESCHREIBUNG

Der Aufführungsort der Marianne-Cohn-Schule verfügte zuvor über keine professionelle Bühnenausstattung. Als Einstieg für ein professionelles Theaterumfeld wurde Bühnenbeleuchtung in Form von Scheinwerfern angeschafft.

ZIEL

Die neu gegründete Theater-AG steht in den Startlöchern und bekommt durch die professionelle Bühnenausstattung das Gefühl, auf einer „richtigen“ Bühne zu stehen. Dies sorgt für zusätzliche Motivation. Die Schülerinnen und Schüler der Theater-AG führen Theaterstücke für die Nachbarschaft auf. Vor allem die Kinder der Jugendfreizeiteinrichtung Villa Holz und der benachbarten Kitas sowie die Seniorinnen und Senioren, die gerne im Nachbarschaftstreff Berliner Bär zusammenkommen, sollen der Einladung zur Bühne folgen. Es soll ein Ort sozialer Begegnungen zwischen Jugendlichen mit Handicap und den umliegenden Bewohnenden entstehen.

WIRKUNG

Die Aktion gab einen wichtigen Anstoß, um vielen Kindern und Jugendlichen den aktiven Zugang zu Kunst und Kultur zu ermöglichen und erste persönliche Erfahrungen zu sammeln. Bühnenauftritte tragen maßgeblich zu einer Entwicklung und Stärkung des Selbstbewusstseins bei, was insbesondere für Schülerinnen und Schüler in einem Förderzentrum von großer Bedeutung ist.

RESÜMEE

Die professionelle Bühnenausstattung unterstützt langfristig die Schultheaterprojekte und initiiert einen kreativen und nahen Austausch zwischen den Schülerinnen und Schülern mit den Anwohnenden des Kiezes.

FINANZIERUNG

-  QM-Aktionsfonds
-  QM-Projektfonds
-  QM-Baufonds
-  andere Mittel



Foto: Marianne-Cohn-Schule

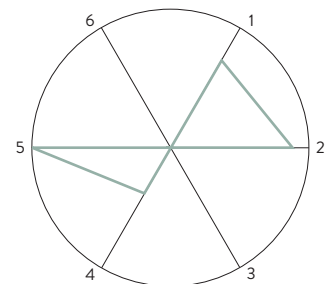
WIRKSAMKEITSBEOBACHTUNG

anhand des MTS-Wirksamkeitschecks:

	eingebraachte Ressourcen	erzielte Wirkung
Zeit (Std.)	15	-
Personen	1	130
Veranstaltungen	0	-
Mittel (EUR)	1.500	-
Einrichtungen	1	5

anhand der Handlungsfelder
Sozialer Zusammenhalt:

- 1 Integration und Nachbarschaft
- 2 Bildung
- 3 Öffentlicher Raum
- 4 Gesundheit und Bewegung
- 5 Beteiligung, Vernetzung
und Kooperationen mit Partnern
- 6 Klimaschutz und -anpassung





STECKBRIEF AKTION

SOMMERFEST IN DER KITA PARADIESVÖGEL

EINSATZORT: KITA PARADIESVÖGEL

IDEENGEBER: KITA PARADIESVÖGEL

ZIELGRUPPE: KINDER, ELTERN, NACHBARSCHAFT

PROGRAMMJAHR: 2023

BESCHREIBUNG

Das von Mitarbeitenden und Eltern der Kita Paradiesvögel gemeinsam organisierte Sommerfest fand im Juli auf dem Kitagelände statt und lud ebenfalls die Nachbarschaft ein. Über den Aktionsfonds konnten Markstände gemietet werden, sodass verschiedene sportliche, spielerische und kreative Aktionen angeboten werden konnten. Neben diversen kulinarischen Köstlichkeiten stellte die angeschaffte Slush-Eismaschine ein Highlight des Festes dar. Mit verschiedenen Säften wurde zuckerfreies Slush-Eis hergestellt.

ZIEL

Es wurde ein buntes und vielfältiges Programm aufgestellt, um den Abschied der Vorschulkinder sowie das Opferfest ausgelassen zu feiern. Unterstützt durch das gute Wetter stellte das Fest einen offenen Raum zur Begegnung für Kita Mitarbeitende, Familien und Nachbarinnen und Nachbarn im Kiez dar.

WIRKUNG

Das Sommerfest wurde sehr gut besucht und angenommen. Es ermöglichte ein breites Kennenlernen sowie regen Austausch der Teilnehmenden untereinander. Für die Kinder gab es einen guten Mix aus Bewegung und kreativen Aktionen – erfrischen konnten sie sich zwischendurch mit einem Slush-Eis.

RESÜMEE

Das Feiern des Opferfestes und der Verabschiedung der Vorschulkinder im Rahmen eines Sommerfestes kam bei allen Teilnehmenden sehr gut an. Für die Kinder stellte es ein Highlight im Jahr 2023 dar. Die Slush-Eismaschine war bei Groß und Klein beliebt und wurde bereits von anderen Einrichtungen im QM-Gebiet ausgeliehen. Die Markstände sorgten für eine einfache Organisation des Festes und für die Durchführung eines abwechslungsreichen Angebotes.

FINANZIERUNG

-  QM-Aktionsfonds
-  QM-Projektfonds
-  QM-Baufonds
-  andere Mittel



Foto: Kita Paradiesvögel

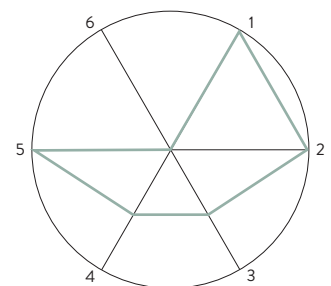
WIRKSAMKEITSBEOBACHTUNG

anhand des MTS-Wirksamkeitschecks:

	eingebraachte Ressourcen	erzielte Wirkung
Zeit (Std.)	56	70
Personen	10	200
Veranstaltungen	1	1
Mittel (EUR)	1.460	-
Einrichtungen	1	3

anhand der Handlungsfelder Sozialer Zusammenhalt:

- 1 Integration und Nachbarschaft
- 2 Bildung
- 3 Öffentlicher Raum
- 4 Gesundheit und Bewegung
- 5 Beteiligung, Vernetzung und Kooperationen mit Partnern
- 6 Klimaschutz und -anpassung





STECKBRIEF AKTION

FERIEN ERLEBEN MIT KINDERN AUS MARZAHN

EINSATZORT: JFE VILLA HOLZ, ABENTEUERSPIELPLATZ MARZAHN, GÄRTEN DER WELT, TIERPARK BERLIN

IDEENGEBER: JFE VILLA HOLZ

ZIELGRUPPE: KINDER

PROGRAMMJAHR: 2023

BESCHREIBUNG

Die JFE Villa Holz kooperierte in diesem Jahr mit dem Kinderkeller aus Marzahn und stellte ein buntes Ferienprogramm für die Kinder auf die Beine. Neben Besuchen der jeweiligen Einrichtungen standen auch Ausflüge in den Abenteuerspielplatz Marzahn, den Gärten der Welt und dem Tierpark Berlin an. Die Kinder konnten neue Freundschaften aufbauen, lernten neue Seiten der Einrichtungen aber auch neue Orte in Berlin kennen.

ZIEL

Ferien sind für Kinder aus vielen Gründen mit Vorfreude und Spaß verbunden. Die JFE Villa Holz wollte es den Kindern in diesem Jahr ermöglichen, neue Lebenswelten kennenzulernen. Dafür wurde an mehreren Tagen in den Sommer- und Herbstferien ein Ortswechsel geplant. Für Kinder ist es wichtig, neue Orte außerhalb des direkten Umfeldes kennenzulernen, um neue Interessen und Hobbies zu entwickeln.

WIRKUNG

Mit großer Begeisterung besuchten die Kinder die Ausflugsziele, schlossen neue Freundschaften, nahmen erfolgreich an Challenges teil, beschäftigten sich mit Kräuter- und Gemüseanbau und stellten gemeinsam Kräuteröl her. Die Ausflüge und Aktivitäten im Rahmen der Aktionen kamen bei den Kindern sehr gut an, was man nicht zuletzt den Berichten der Kinderreporter entnehmen kann. Die Kinder sammelten neue Erfahrungen und konnten so neue Interessen ausbilden. Die Kooperation der JFE Villa Holz mit einer weiteren Einrichtung aus Marzahn bot darüber hinaus für die Mitarbeitenden eine gute Gelegenheit, Ideen und Erfahrungen auszutauschen.

RESÜMEE

Nachdem im vorherigen Jahr bereits ein erster Austausch zwischen dem „Kinderkeller“ und der Villa Holz stattfand, war das diesjährige aufgestellte Ferienprogramm für alle ein voller Erfolg. Es wurden neue Ideen für Aktivitäten gesammelt, die nun gemeinsam weiterverfolgt werden.

FINANZIERUNG

-  QM-Aktionsfonds
-  QM-Projektfonds
-  QM-Baufonds
-  andere Mittel



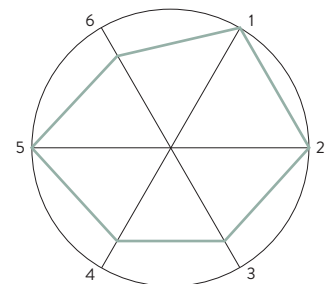
WIRKSAMKEITSBEOBACHTUNG

anhand des MTS-Wirksamkeitschecks:

	eingebraachte Ressourcen	erzielte Wirkung
Zeit (Std.)	8	140
Personen	2	60
Veranstaltungen	3	3
Mittel (EUR)	370,47	-
Einrichtungen	1	3

anhand der Handlungsfelder Sozialer Zusammenhalt:

- 1 Integration und Nachbarschaft
- 2 Bildung
- 3 Öffentlicher Raum
- 4 Gesundheit und Bewegung
- 5 Beteiligung, Vernetzung und Kooperationen mit Partnern
- 6 Klimaschutz und -anpassung





STECKBRIEF AKTION

GESTALTUNG DES KRIPPENGARTENS

EINSATZORT: KITA SCHWANHEIMER STRASSE

IDEENGEBER: KITA SCHWANHEIMER STRASSE

ZIELGRUPPE: KINDER

PROGRAMMJAHR: 2023

BESCHREIBUNG

Im Fokus dieser Aktion stand eine Aufwertung des Außenbereichs der Kita Schwanheimer Straße. Durch ein Holz-Spielhaus und ein neues Sandspielzeug-Set entstand ein Ort für Spiel und Spaß.

ZIEL

Für die zwei Krippengruppen der Kita Schwanheimer Straße wurde sich auch für den Außenbereich ein Ort gewünscht, der spielerisch die Fantasie der Kinder anregt. Schnell konnten sich Kinder und Erziehenden für ein Holz-Spielhaus entscheiden. Das mehrteilige und vielfältige Sandspielzeug-Set sollte das Spaßerlebnis der Kinder ergänzen.

WIRKUNG

Durch das Holz-Spielhaus und Sandspielzeug-Set wurde der Außenbereich der Kita Schwanheimer Straße sichtbar aufgewertet. Vor allem aber wurde ein wichtiges Element für die Krippengruppen in der Kita installiert, das zu Spiel und Spaß einlädt und die Fantasie sowie die Kreativität der Kinder anregt.

RESÜMEE

Die Gestaltung des Krippengartens ist ein sichtbarer Erfolg für die Kita. Das Holz-Spielhaus und das Sandspielzeug-Set sind in Dauerbenutzung. Die Anschaffungen tragen dauerhaft zu einer äußerlichen Aufwertung der Kita bei und sind darüber hinaus eine langfristige Ergänzung des interaktiven und kreativen Spiel- und Spaßangebotes der Kita.

FINANZIERUNG

-  QM-Aktionsfonds
-  QM-Projektfonds
-  QM-Baufonds
-  andere Mittel



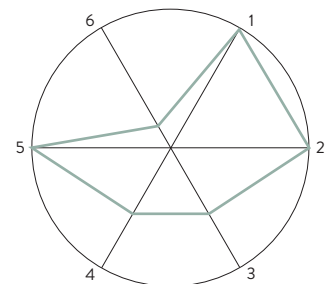
WIRKSAMKEITSBEOBACHTUNG

anhand des MTS-Wirksamkeitschecks:

	eingebraachte Ressourcen	erzielte Wirkung
Zeit (Std.)	40	50
Personen	2	76
Veranstaltungen	0	-
Mittel (EUR)	1.498,95	-
Einrichtungen	1	1

anhand der Handlungsfelder Sozialer Zusammenhalt:

- 1 Integration und Nachbarschaft
- 2 Bildung
- 3 Öffentlicher Raum
- 4 Gesundheit und Bewegung
- 5 Beteiligung, Vernetzung und Kooperationen mit Partnern
- 6 Klimaschutz und -anpassung





STECKBRIEF AKTION

VERSCHÖNERUNG DER BAUMSCHEIBE

EINSATZORT: JFE VILLA HOLZ

IDEENGEBERIN: JFE VILLA HOLZ

ZIELGRUPPE: KINDER

PROGRAMMJAHR: 2023

BESCHREIBUNG

Wer die JFE Villa Holz besucht, dem springt seit diesem Jahr die von den Kindern der Einrichtung mit viel Kreativität und Geschick gestaltete Baumscheibe ins Auge. Geschaffen wurde ein Ort, der nicht nur bei Insekten gut ankommt. Über selbst gebastelte Schilder teilen die Kinder mit, dass die Baumscheibe als Aufwertung für die Nachbarschaft lange erhalten bleiben soll.

ZIEL

Die Baumscheibe vor der JFE Villa Holz war bereits 2021 im Mittelpunkt einer Verschönerungskaktion. Nun ging es mit neuen Ideen und Erfahrungen an eine zweite Aktion. Die Kinder der JFE Villa Holz lebten sich motiviert und kreativ aus, gestalteten Pflanzenringe, entschieden sich für insektenfreundliche Pflanzen und bastelten Schilder, die zu einer langfristigen Instandhaltung der Baumscheibe aufforderten.

WIRKUNG

Da die Verschönerung der Baumscheibe zwei Jahre zuvor nicht so lange anhielt, schöpften die Kinder neue Motivation und reagierten mit kreativen Lösungen auf den Vorfall. Es ist ihnen ein sichtliches Anliegen, durch Natur- und Kunstelemente einen Beitrag zur Verschönerung der JFE Villa Holz und des Umfeldes zu schaffen.

RESÜMEE

Die Aktion ist ein sichtbarer Erfolg. Sie förderte die Kreativität und das Bewusstsein für den vielfältigen Nutzen von Pflanzen und Grünflächen im öffentlichen Raum. Die Kinder hatten dabei eine Menge Spaß und die Aktion lockte Neugierige vom benachbarten Spielplatz an.

FINANZIERUNG

-  QM-Aktionsfonds
-  QM-Projektfonds
-  QM-Baufonds
-  andere Mittel



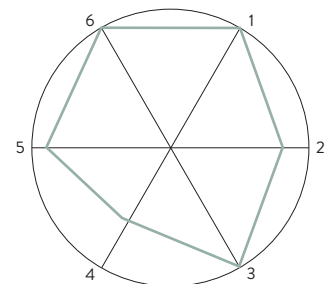
WIRKSAMKEITSBEOBACHTUNG

anhand des MTS-Wirksamkeitschecks:

	eingebraachte Ressourcen	erzielte Wirkung
Zeit (Std.)	20	50
Personen	2	15
Veranstaltungen	1	1
Mittel (EUR)	690,18	-
Einrichtungen	1	3

anhand der Handlungsfelder Sozialer Zusammenhalt:

- 1 Integration und Nachbarschaft
- 2 Bildung
- 3 Öffentlicher Raum
- 4 Gesundheit und Bewegung
- 5 Beteiligung, Vernetzung und Kooperationen mit Partnern
- 6 Klimaschutz und -anpassung





STECKBRIEF AKTION

SCHÜLERWERKSTÄTTEN

EINSATZORT: MARIANNE-COHN-SCHULE, QM-GEBIET

IDEENGEBENDE: SCHÜLERINNEN UND SCHÜLER SOWIE MITARBEITENDE DER MARIANNE-COHN-SCHULE

ZIELGRUPPE: SCHÜLERINNEN UND SCHÜLER DER MARIANNE-COHN-SCHULE SOWIE NACHBARSCHAFT

PROGRAMMJAHR: 2023

BESCHREIBUNG

Die Berufswelt ist für alle vielfältig. Oftmals haben Schulkinder jedoch nicht die Möglichkeiten, in verschiedene Arbeitsfelder reinzuzuschnuppern. Die Schülerwerkstätten der Marianne-Cohn-Schule sollen genau das ermöglichen. Mit der diesjährigen Aktion wurden wichtige Anschaffungen getätigt, welche das Angebot der Werkstätten weiter ausbauen.

ZIEL

Die Schülerwerkstätten helfen den Schülerinnen und Schülern der Marianne-Cohn-Schule bei der vielfältigen Vorbereitung auf das spätere Berufsleben. Über die Werkstätten soll ein langfristiger Austausch mit Kindern im Gebiet sowie mit Nachbarinnen und Nachbarn ermöglicht werden.

WIRKUNG

Die Schülerwerkstätten konnten ihr Angebot erweitern. Dadurch erhalten die Schülerinnen und Schüler einen immer größeren und vielfältigeren Überblick über mögliche Berufswege. Zudem ermöglichen die Werkstätten die Umsetzung von Aktionen. Dabei sollen vor allem gemeinsame Aktionen mit Kindern der Kitas im Gebiet sowie mit Kindern der Villa Holz durchgeführt werden.

RESÜMEE

Die Aktion unterstützt langfristig das vielfältige Angebot der Schülerwerkstätten der Marianne-Cohn-Schule. Die Schülerinnen und Schüler werden bei ihrer Berufsorientierung unterstützt und sie erlernen neue Fähigkeiten, die die Kreativität und das Selbstbewusstsein der jungen Menschen stärken. Zudem sorgen die Schülerwerkstätten für einen inklusiven Austausch im Gebiet.

FINANZIERUNG

-  QM-Aktionsfonds
-  QM-Projektfonds
-  QM-Baufonds
-  andere Mittel



Foto: Marianne-Cohn-Schule

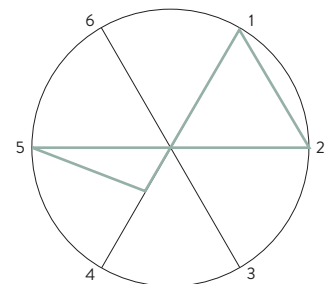
WIRKSAMKEITSBEOBACHTUNG

anhand des MTS-Wirksamkeitschecks:

	eingebraachte Ressourcen	erzielte Wirkung
Zeit (Std.)	25	60
Personen	4	125
Veranstaltungen	0	-
Mittel (EUR)	975,00	-
Einrichtungen	1	4

anhand der Handlungsfelder Sozialer Zusammenhalt:

- 1 Integration und Nachbarschaft
- 2 Bildung
- 3 Öffentlicher Raum
- 4 Gesundheit und Bewegung
- 5 Beteiligung, Vernetzung und Kooperationen mit Partnern
- 6 Klimaschutz und -anpassung





STECKBRIEF AKTION

VERSCHÖNERUNG DER VORFLÄCHE VOR DER KITA

EINSATZORT: KITA PARADIESVÖGEL

IDEENGEBENDE: MITARBEITENDE, ELTERN

ZIELGRUPPE: KINDER, FAMILIEN, NACHBARSCHAFT

PROGRAMMJAHR: 2023

BESCHREIBUNG

Vor der Kita Paradiesvögel gab es bislang keine nennenswerten Möglichkeiten und Orte, um bei der Abholung der Kinder in einer schönen Atmosphäre zu warten. Eine Freifläche vor der Kita sollte so umgestaltet werden, dass Eltern einen neuen Ort der Begegnung und des Austausches vorfinden. Die angeschaffte Bank sowie die Hochbeete sollen dabei auch von den Anwohnenden aufgesucht werden können.

ZIEL

Ziel war es, den Ort vor der Kita, der bisher durch fehlende Abgrenzungen und Gestaltung fälschlicherweise für einen Parkplatz gehalten wurde, in einen einladenden Ort der Begegnung zu verwandeln. Mit diesem Ziel werden vor der Kita durch die Mitarbeitenden und Kinder eine Sitzbank und Hochbeete aufgestellt. Die gepflanzten Blumen sollen langfristig gemeinsam von den Kita-Kindern, Mitarbeitenden und Eltern gepflegt werden.

WIRKUNG

Die Vorfläche vor der Kita wurde dank gemütlicher Sitzbank und gemeinsam bepflanzten Hochbeeten zu einem einladenden Ort. Hier treffen Eltern bei der Abholung der Kinder aufeinander und kommen ins Gespräch. Darüber hinaus führt die Umwandlung zu einer Verschönerung des öffentlichen Raumes und bedient den Wunsch im Kiez, mehr öffentliche Sitzgelegenheiten zu schaffen.

RESÜMEE

Die Aktion ist ein Gewinn für die Kita selbst und für den gesamten Kiez. Zum einen kommen hier Eltern niedrigschwellig in Kontakt und zum anderen kann der Ort auch von der Nachbarschaft genutzt werden. Zudem ergänzt die Einbindung der Kinder in die Bepflanzung und Pflege der Hochbeete das pädagogische Angebot der Kita.

FINANZIERUNG

-  QM-Aktionsfonds
-  QM-Projektfonds
-  QM-Baufonds
-  andere Mittel



WIRKSAMKEITSBEOBACHTUNG

anhand des MTS-Wirksamkeitschecks:

	eingebraachte Ressourcen	erzielte Wirkung
Zeit (Std.)	24	30
Personen	2	10
Veranstaltungen	1	1
Mittel (EUR)	936,03	-
Einrichtungen	1	1

anhand der Handlungsfelder Sozialer Zusammenhalt:

- 1 Integration und Nachbarschaft
- 2 Bildung
- 3 Öffentlicher Raum
- 4 Gesundheit und Bewegung
- 5 Beteiligung, Vernetzung und Kooperationen mit Partnern
- 6 Klimaschutz und -anpassung

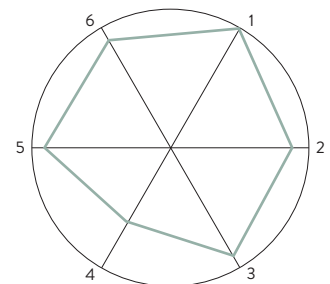




Foto: MTS Social Design

STECKBRIEF AKTION

FRESH PAINT GRAFFITI

EINSATZORT: PAUL-SIMMEL-GRUNDSCHULE

IDEENGEBENDE: SCHÜLERINNEN UND SCHÜLER SOWIE MITARBEITENDE DER PAUL-SIMMEL-GRUNDSCHULE

ZIELGRUPPE: SCHÜLERINNEN UND SCHÜLER

PROGRAMMJAHR: 2023

BESCHREIBUNG

Die Schulkinder der Paul-Simmel-Grundschule bekamen mit dieser Aktion die Möglichkeit, nach eigenem Geschmack die Außenfassade des Pavillons zu gestalten. Hierfür wurde ein vielfältiger und im wahrsten Sinne des Wortes bunter Graffiti-Workshop organisiert.

ZIEL

Mit dem Graffiti-Workshop und der Gestaltung der Wand konnten die teilnehmenden Schülerinnen und Schüler neue kreative Fähigkeiten erlernen. Ziel war es zudem dafür zu sorgen, dass sich die Kinder mit dem gestalteten Objekt und dadurch auch mit der Schule als Gemeinschaftsort identifizieren.

WIRKUNG

Die Neugestaltung einer Wand des Pavillons auf dem Gelände der Paul-Simmel-Grundschule mit eigenen Graffiti führt zu einer großen Wertschätzung für das selbstgestaltete Objekt. Gestärkt wurden Kreativität, Teamfähigkeit und Selbstbewusstsein. Die kreative Arbeit der Schülerinnen und Schüler ist von vielen Orten der Schule aus ersichtlich und motiviert andere Kinder, ebenfalls an solchen oder ähnlichen Aktionen zukünftig teilzunehmen.

RESÜMEE

Das Ergebnis dieser Aktion ist für Schülerinnen und Schüler, Eltern und Mitarbeitende der Paul-Simmel-Grundschule ein sichtbarer Erfolg. Zum einen wurde ein anhaltendes und präsent Kunstwerk geschaffen, zum anderen haben die teilnehmenden Kinder neue Fähigkeiten erlernt.

FINANZIERUNG

 QM-Aktionsfonds

 QM-Projektfonds

 QM-Baufonds

 andere Mittel



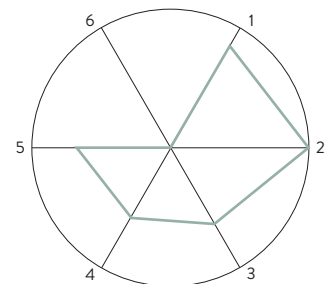
WIRKSAMKEITSBEOBACHTUNG

anhand des MTS-Wirksamkeitschecks:

	eingebraachte Ressourcen	erzielte Wirkung
Zeit (Std.)	20	60
Personen	2	20
Veranstaltungen	1	1
Mittel (EUR)	1.000,00	-
Einrichtungen	1	1

anhand der Handlungsfelder Sozialer Zusammenhalt:

- 1 Integration und Nachbarschaft
- 2 Bildung
- 3 Öffentlicher Raum
- 4 Gesundheit und Bewegung
- 5 Beteiligung, Vernetzung und Kooperationen mit Partnern
- 6 Klimaschutz und -anpassung



**PROJEKTE AUS
DEM
PROJEKTFONDS**

PROJEKTFONDS

Nachhaltige, größere Projekte ab 5.000 € werden über max. vier Jahre aus diesem Topf finanziert. Auch kleinere Baumaßnahmen bis 50.000 € können vom Projektfonds unterstützt werden.

Dies können zum Beispiel Projekte im Bereich Mitmachen, Begegnung oder Bewegung sein. Für die Sammlung von Projektideen macht das QM-Team eine Bedarfsermittlung. Das heißt, das QM-Team tauscht sich mit den Bewohnenden, lokalen Einrichtungen und Fachämtern im Bezirk aus, um Handlungsbedarfe im Gebiet zu erkennen und daraus konkrete Projekte abzuleiten.

Diese Bedarfe werden in den Konzepten (Aktionsplan und IHEK) beschrieben. Der Quartiersrat entscheidet gemeinsam mit dem QM-Team und der Verwaltung, welche Projekte wichtig und dringend sind. Danach kommt es zur Abstimmung mit der Verwaltung.

Nachdem festgelegt wurde, welche Projekte durchgeführt werden, geht es darum, einen Träger zu finden. Es kann einen Wettbewerb geben oder ein Träger aus dem Gebiet wird ausgewählt. Interessierte Träger können dann eine Projektskizze beim QM-Team einreichen.

Das QM-Team entscheidet gemeinsam mit der Senatsverwaltung für Stadtentwicklung, Bauen und Wohnen und dem Bezirksamt Tempelhof-Schöneberg, ob die Projektskizze gefördert werden kann.

Ein Auswahlgremium entscheidet, welcher Projektträger das Projekt durchführen soll. Danach kann der Projektträger die Gelder abrufen. Das QM-Team kann den Projektträger gerne während des Prozesses beraten und unterstützen.



STECKBRIEF PROJEKT

TIK TIK -THEATER IM KREIS, THEATER IM KIEZ

EINSATZORT: QM-GEBIET

IDEENGEBER: QUARTIERSRAT

ZIELGRUPPE: ANWOHNENDE, INSBESONDERE KINDER

PROGRAMMLAUFZEIT: 2023-2025

PROGRAMMJAHR: 2023

BESCHREIBUNG

Das Projekt wird von dem bekannten und im Kiez gut vernetzten Träger „Lunaelaltro GbR“ durchgeführt. Es handelt sich dabei um Theaterworkshops für verschiedene Altersgruppen. Die Kurse finden in zwei Kitas im QM-Gebiet, in der Marianne-Cohn-Schule sowie in der Jugendfreizeiteinrichtung „Villa Holz“ statt. Sechs Mal im Jahr finden Kulturtage statt, an denen die Nachbarschaft die Möglichkeit hat, sich am Theaterprojekt zu beteiligen und ein abwechslungsreiches Kulturprogramm im Kiez zu genießen.

ZIEL

Ziel des Projekts ist es, eine nachhaltige kulturelle Bildung für unterschiedliche Zielgruppen im QM-Gebiet anzubieten. Die Teilnehmenden erhalten die Gelegenheit, künstlerische Erfahrungen zu sammeln und kreative Ausdrucksmöglichkeiten zu entdecken. Das Projekt fördert zudem den intergenerationellen und interkulturellen Austausch. Durch die regelmäßig stattfindenden Kulturtage wird ein Begegnungsformat geschaffen, das den Anwohnenden ein vielfältiges Kulturangebot bietet.

WIRKUNG

Das Projekt mit all seinen Facetten und Angeboten ist im Kiez etabliert und wird sehr gut angenommen. Bei allen Veranstaltungen im Quartier ist „TIK TIK“ vertreten und zeigt sich präsent und aktiv. Zudem gibt es Kooperationen mit nahezu allen Einrichtungen im Kiez und sucht immer nach neuen Möglichkeiten, das Projekt zu verbessern. In nur einem Jahr wurden sie bereits von einem bedeutenden Teil der Nachbarschaft anerkannt. Die Arbeit wird von den Anwohnenden, vor allem natürlich auch von den Kindern, sehr positiv bewertet.

RESÜMEE

Die Auswirkungen des Projekts auf das Leben der Anwohnenden und folglich auf die Entwicklung des Gebiets sind positiv und sichtbar. Die Kulturtage sind eine Gelegenheit, sich innerhalb der Nachbarschaft zu begegnen und auszutauschen. Der Kiez wird spürbar lebendiger.

FINANZIERUNG

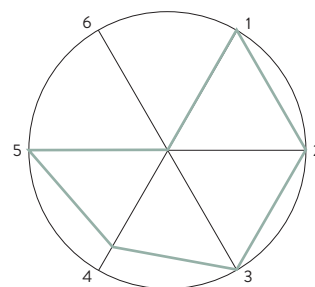
-  QM-Aktionsfonds
-  QM-Projektfonds
-  QM-Baufonds
-  andere Mittel



WIRKSAMKEITSBEOBACHTUNG

anhand der Handlungsfelder
Sozialer Zusammenhalt:

- 1 Integration und Nachbarschaft
- 2 Bildung
- 3 Öffentlicher Raum
- 4 Gesundheit und Bewegung
- 5 Beteiligung, Vernetzung
und Kooperationen mit Partnern
- 6 Klimaschutz und -anpassung





STECKBRIEF PROJEKT

KEEP THE KIEZ CLEAN

EINSATZORT: QM-GEBIET

IDEENGEBER: QUARTIERSRAT

ZIELGRUPPE: ANWOHNENDE, INSBESONDERE KINDER

PROGRAMMLAUFZEIT: 2022-2024

PROGRAMMJAHR: 2023

BESCHREIBUNG

Im Jahr 2023 wurden im QM-Gebiet im Rahmen dieses Projektes verschiedene Aktionen zur Förderung der Sauberkeit und des Umweltschutzes durchgeführt. Zu den Aktivitäten zählten Müllsammel- und Bastelaktionen sowie Upcycling-Wettbewerbe. Weitere Highlights waren die Aufstellung und Gestaltung einer Bücherbox sowie ein Sperrmüllaktionstag mit Tauschbörse. Darüber hinaus boten NaBu Berlin und das Freilandlabor Britz als Kooperationspartner Naturwanderungen und Naturbeobachtungen für Kinder der Kita Paradiesvögel an.

ZIEL

Ziel des Projekts ist es, die Anwohnenden im QM-Gebiet für die Sauberkeit und Umwelt in ihrer unmittelbaren Umgebung aufmerksam zu machen und zu sensibilisieren. Sie sollen angeregt werden, sich für einen sauberen Kiez verantwortlich zu fühlen. Durch verschiedene Aktionen sollen möglichst alle Zielgruppen angesprochen werden. Ziel ist außerdem die Stärkung der Identifikation mit dem Kiez sowie die Förderung des Zusammengehörigkeitsgefühls.

WIRKUNG

Das Projekt brachte das Thema Sauberkeit und Umwelt in den Alltag vieler Anwohnenden, insbesondere der Kinder, die das ganze Jahr über an verschiedenen Aktivitäten teilnahmen. Obwohl das Problem der Sauberkeit noch nicht komplett gelöst ist, ist es nun stärker im Bewusstsein der Gemeinschaft verankert, und mögliche Lösungen werden umfassender diskutiert.

RESÜMEE

Als eines der ersten Projekte, das durch den Projektfonds finanziert wurde, trägt dieses zur besseren Erfassung der Bedürfnisse der Anwohnenden bei und zeigt Wege für eine erfolgreiche Zusammenarbeit mit den lokalen Institutionen auf. Die Umsetzung des Projekts bestätigte nicht nur den Bedarf an Maßnahmen zur Sensibilisierung für das Thema, sondern offenbart auch das bereits bestehende Engagement einiger Anwohnenden, die bereit sind, mit anzupacken und kreative Lösungen für Probleme zu suchen.

FINANZIERUNG

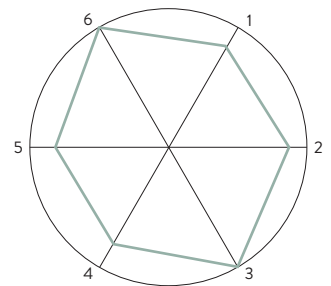
-  QM-Aktionsfonds
-  QM-Projektfonds
-  QM-Baufonds
-  andere Mittel



WIRKSAMKEITSBEOBACHTUNG

anhand der Handlungsfelder
Sozialer Zusammenhalt:

- 1 Integration und Nachbarschaft
- 2 Bildung
- 3 Öffentlicher Raum
- 4 Gesundheit und Bewegung
- 5 Beteiligung, Vernetzung und Kooperationen mit Partnern
- 6 Klimaschutz und -anpassung





STECKBRIEF PROJEKT

AUSSTATTUNG VILLA HOLZ

EINSATZORT: JFE VILLA HOLZ

IDEENGEBENDE: MITARBEITENDE, KINDER VILLA HOLZ

ZIELGRUPPE: KINDER

PROGRAMMLAUFZEIT: 2023

BESCHREIBUNG

Die Jugend- und Freizeiteinrichtung Villa Holz ist der einzige Anlaufpunkt und Aufenthaltsort für Kinder und Jugendliche im Kiez und bietet Angebote für Kunst, Kultur, Sport und Spiel. Ein großer Teil der Ausstattung war jedoch veraltet oder kaputt. Die Mängel und teilweise die komplette Funktionsunfähigkeit im Zusammenspiel mit einem generell geringen Angebot schwächten die Attraktivität der Villa Holz. Die Kinder und Jugendlichen äußerten häufig Wünsche nach neuen Spiel-, Sport- und Kreativmöglichkeiten. Um ein breites Freizeitangebot für Kinder und Jugendliche im Kiez langfristig zu ermöglichen, bot dieses Projekt diverse Neuanschaffungen für die Einrichtung.

ZIEL

Mit dem Projekt und den damit verbundenen Anschaffungen sollte das Freizeitangebot für die Kinder und Jugendlichen erweitert werden. Zusätzlich ergaben sich Instandsetzungs- und Erneuerungsmöglichkeiten der einzelnen Spiele und Geräte.

WIRKUNG

Nicht zuletzt auf der Einweihungsfeier war deutlich zu erkennen, wie sehr sich die Villa Holz Kinder über die neuen Geräte und über die neuen Spiel- und Sportmöglichkeiten freuen. Die modernisierte Küche ermöglicht gemeinsames Kochen, die Töpferscheibe neue Kreativangebote. Der Air-Hockey-Tisch ist in Dauerbenutzung und auch die weiteren Ausstattungen wie Inliner bleiben nicht lange in den Schränken. Mit dem Projekt konnte die Villa Holz ihr Angebot für die Kinder im Kiez langfristig verbessern und auf die verschiedenen Wünsche und Bedürfnisse der Besuchenden eingehen. Die neuen Angebote fördern nachhaltig die Kreativität der Kinder und stärken das Miteinander.

RESÜMEE

Das Projekt sorgt langfristig für ein breiteres und attraktiveres Angebot für Kinder und Jugendliche im Kiez. Die Villa Holz bietet den Besuchende einen Ort für die gemeinsame Freizeitgestaltung und für die Entwicklung von neuen Hobbies und Freundschaften.

FINANZIERUNG

- QM-Aktionsfonds
- QM-Projektfonds
- QM-Baufonds
- andere Mittel



Foto: MTS Social Design

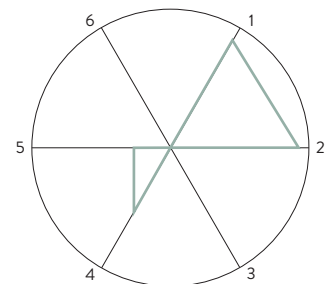
WIRKSAMKEITSBEOBACHTUNG

anhand des MTS-Wirksamkeitschecks:

	eingebraachte Ressourcen	erzielte Wirkung
Zeit (Std.)	40	120
Personen	4	25
Veranstaltungen	1	15
Mittel (EUR)	6.420,00	-
Einrichtungen	1	4

anhand der Handlungsfelder Sozialer Zusammenhalt:

- 1 Integration und Nachbarschaft
- 2 Bildung
- 3 Öffentlicher Raum
- 4 Gesundheit und Bewegung
- 5 Beteiligung, Vernetzung und Kooperationen mit Partnern
- 6 Klimaschutz und -anpassung





STECKBRIEF PROJEKT

SOMMERFEST GERMANIAGARTEN

EINSATZORT: HOLZMANNSTRASSE

IDEENGEBERIN: AG-SOMMERFEST

ZIELGRUPPE: ANWOHNENDE, AKTEURINNEN UND AKTEURE

PROGRAMMLAUFZEIT: 2023

BESCHREIBUNG

Ein großer Bedarf im Quartier Germaniagarten ist die stärkere Vernetzung der Nachbarschaft unter- und miteinander. Es fehlt an Angeboten, die von der gesamten Nachbarschaft genutzt werden können und sich nicht nur an bestimmte Zielgruppen richten. Das Sommerfest, die am meisten besuchte jährliche Veranstaltung des Viertels, ist eine niedrigschwellige Möglichkeit für Anwohnende sich zu engagieren und auszutauschen. Das Sommerfest 2023 wurde aus dem Projektfonds finanziert und schloss nahtlos an die Erfolge des letztjährigen Sommerfestes an. Rund 800 Personen nahmen an der Veranstaltung teil und hatten die Möglichkeit, die Arbeit der Einrichtungen und QM-Projekte, die an verschiedenen Ständen präsentiert wurden, näher kennenzulernen. Darüber hinaus bot die Veranstaltung Unterhaltung und Spaß für alle Besuchenden mit Straßentheater, Live-Band sowie Essen und Trinken.

ZIEL

Mit dem Projekt und der damit verbunden AG Sommerfest sollte ein nachbarschaftliches Format etabliert werden, dass Anwohnenden eine direkte Beteiligung bei der Planung und Durchführung der strahlkräftigsten Veranstaltung ermöglicht. Das Sommerfest soll sich als dauerhaftes Event etablieren, das Akteure, Einrichtungen und Anwohnende aktiv wahrnehmen, um sich zu begegnen und auszutauschen.

WIRKUNG

Im Jahr 2023 war das Fest sehr gut besucht: Mit 800 hat sich die Anzahl der Besuchenden im Vergleich zu 2022 um 33% gesteigert. Die Veranstaltung wird von der Nachbarschaft als Highlight des Jahres im Quartier wahrgenommen und die Organisationsgruppe, bestehend aus Anwohnenden und Akteuren, konnte wichtige Erfahrungen sammeln.

RESÜMEE

Das Sommerfest ist eine im und vom Kiez organisierte Veranstaltung, die das Engagement der Anwohnerschaft zeigt und feiert. Der Erfolg der Veranstaltung zeigt sich in den steigenden Besucherzahlen und Interessierten, die sich an der Organisation beteiligen wollen.

FINANZIERUNG

-  QM-Aktionsfonds
-  QM-Projektfonds
-  QM-Baufonds
-  andere Mittel



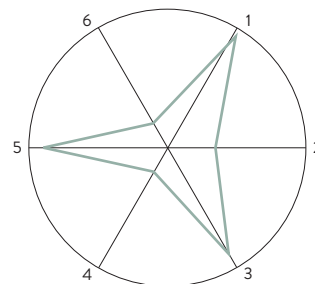
WIRKSAMKEITSBEOBACHTUNG

anhand des MTS-Wirksamkeitschecks:

	eingebraachte Ressourcen	erzielte Wirkung
Zeit (Std.)	50	4
Personen	11	800
Veranstaltungen	5	1
Mittel (EUR)	5.997,35	-
Einrichtungen	5	6

anhand der Handlungsfelder Sozialer Zusammenhalt:

- 1 Integration und Nachbarschaft
- 2 Bildung
- 3 Öffentlicher Raum
- 4 Gesundheit und Bewegung
- 5 Beteiligung, Vernetzung und Kooperationen mit Partnern
- 6 Klimaschutz und -anpassung





STECKBRIEF PROJEKT

JUGENDPROJEKT GERMANIAGARTEN

EINSATZORT: VERSCHIEDENE ORTEN

IDEENGEBERIN: VILLA HOLZ

ZIELGRUPPE: JUGENDLICHE AB 14 JAHREN DES GEBIETS

PROGRAMMLAUFZEIT: 2023-2026

PROGRAMMJAHR: 2023

BESCHREIBUNG

Das Ende dieses Jahres gestartete Jugendprojekt Germaniagarten bietet Angebote für Jugendliche ab 14 Jahren an. Die Jugend- und Freizeiteinrichtung Villa Holz als einziges Kinder- und Jugendzentrum im Kiez hat ein Alterslimit von 14 Jahren. So entsteht eine Lücke im Alltag der Jugendlichen in einer wichtigen und entscheidenden Lebensphase. Hier soll das Jugendprojekt Germaniagarten ansetzen und Anlaufstelle für Beratung und bedarfsorientierte Freizeitaktivitäten sein. Darüber hinaus soll das Projekt auch als Brücke fungieren, um die Jugendlichen aktiv am Kiez-Geschehen wie Veranstaltungen und Aktionen teilhabenzulassen.

ZIEL

Das Jugendprojekt Germaniagarten soll für Jugendliche im Quartier Angebote aufbauen. Trotz der Herausforderung, dass es aktuell im Kiez keine frei verfügbaren Räumlichkeiten gibt, sollen die Angebote dauerhaft sein. Zudem sollen die Treffen auch als Möglichkeit für Beratung und Beratungsangebote fungieren, sofern die Jugendlichen dies wünschen.

WIRKUNG

Das Projekt begann im November 2023. Bis Ende Dezember des Jahres führte das Team durch Streetwork, Beobachtungen und Befragungen eine Bedarfsanalyse der im Quartier wohnenden Jugendlichen durch. Dadurch konnte das Team einige Jugendliche, insbesondere diejenigen, die bereits die Villa Holz besuchten, ansprechen und es bildete sich eine erste Gruppe, in der sie sich über mögliche Aktivitäten im Quartier und Bedarfe austauschten.

RESÜMEE

Im Germaniagarten fehlen bislang Angebote und Anlaufstellen für Jugendliche ab 14 Jahren. Mit dem Jugendprojekt Germaniagarten sollen diese bedarfsorientiert entwickelt werden. Eine Gruppe von Jugendlichen, die sich über mögliche Aktivitäten austauscht, konnte das Projektteam bereits aufbauen. Dies ist ein sehr positives Zeichen für die kurze Zeit und zeigt, wie dringend der Bedarf für dieses Projekt im Kiez ist.

FINANZIERUNG

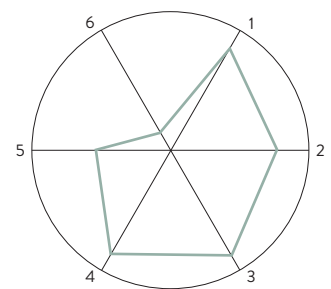
- QM-Aktionsfonds
- QM-Projektfonds
- QM-Baufonds
- andere Mittel



WIRKSAMKEITSBEOBACHTUNG

anhand der Handlungsfelder
Sozialer Zusammenhalt:

- 1 Integration und Nachbarschaft
- 2 Bildung
- 3 Öffentlicher Raum
- 4 Gesundheit und Bewegung
- 5 Beteiligung, Vernetzung und Kooperationen mit Partnern
- 6 Klimaschutz und -anpassung





STECKBRIEF PROJEKT

AUSSTATTUNG UND QUALIFIZIERUNG KITA PARADIESVÖGEL

EINSATZORT: KITA PARADIESVÖGEL

IDEENGEBER: KITA PARADIESVÖGEL

**ZIELGRUPPE: KINDER DER KITA PARADIESVÖGEL UND
IHRE FAMILIEN**

PROGRAMMLAUFZEIT: 2023-2024

BESCHREIBUNG

Die Kita Paradiesvögel gilt als Modell-Kita für Familien mit Fluchterfahrung. Sie ist eine aktive Einrichtung in der Gebietsentwicklung: Sie ist im Quartiersrat vertreten, setzt über den Aktionsfonds verschiedene Aktionen um. Sie ist nicht nur eine Kita, sondern auch ein Ort der Begegnung für Familien, für die oft verschiedene Aktivitäten angeboten werden. Um die Qualität der Räumlichkeiten und des Kita-Angebots zu erhöhen, wird über dieses Projekt der Außenbereich der Einrichtung durch Anschaffungen renoviert, in dem sich der Spielplatz und ein Aufenthaltsbereich für Familien befinden.

ZIEL

Die im Rahmen des Projekts getätigten Anschaffungen sollen dazu dienen, die Qualität der pädagogischen Arbeit in der Kita zu verbessern und den Aufenthalt für alle Besuchenden zu verschönern.

WIRKUNG

Das Projekt befindet sich noch in der Umsetzungsphase und wird konkretere Wirkungen haben, sobald die Kinder und Familien die neuen Ausstattungen und verbesserten Anlagen nutzen können. Die Einweihungsfeier ist im Jahr 2024 geplant.

RESÜMEE

Die Kita Paradiesvögel ist eine wichtige Einrichtung für viele Kinder und Familien im Quartier und beteiligt sich aktiv an dessen Entwicklung. Die im Rahmen des Projekts geplanten Anschaffungen und räumlichen Interventionen werden die pädagogische Qualität ihrer Arbeit verbessern, was sich unmittelbar auf die Lebensqualität vieler Anwohnenden auswirkt.

FINANZIERUNG

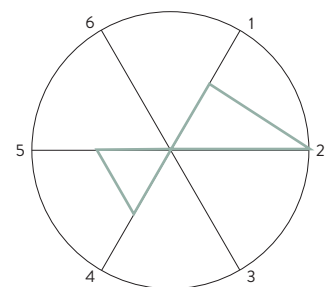
-  QM-Aktionsfonds
-  QM-Projektfonds
-  QM-Baufonds
-  andere Mittel



WIRKSAMKEITSBEOBACHTUNG

anhand der Handlungsfelder
Sozialer Zusammenhalt:

- 1 Integration und Nachbarschaft
- 2 Bildung
- 3 Öffentlicher Raum
- 4 Gesundheit und Bewegung
- 5 Beteiligung, Vernetzung
und Kooperationen mit Partnern
- 6 Klimaschutz und -anpassung



**HIGHLIGHTS
DER
QM-ARBEIT
2023**



ÖFFENTLICHKEITSARBEIT

UNTERSTÜTZUNG DER QM-ARBEIT

EINSATZORT: QM-GEBIET

IDEENGEBENDE: QM-VERFAHREN, QM-TEAM

ZIELGRUPPE: NACHBARSCHAFT

PROGRAMMJAHR: 2023

BESCHREIBUNG

Zur Unterstützung der Arbeit des QMs stehen dem QM-Team jedes Jahr Fördergelder im Öffentlichkeitsfonds zur Verfügung. Folgende Maßnahmen werden daraus finanziert: Verpflegung Aktionsfondsjury- und Quartiersratssitzungen, Anerkennung für Ehrenamtliche der Aktionsfondsjury und des Quartiersrats, Veranstaltungen, Publikationen, Werbeartikel, gebietsdienliches Equipment, Webredaktion sowie Künstlersozialabgaben.

ZIEL

Ziele waren die Sicherstellung eines geeigneten Rahmens (Verpflegung, Ausstattung) für Veranstaltungen sowie die Anerkennung und Festigung des Ehrenamts. Auch die Bekanntmachung des QMs und Informationen zu Möglichkeiten der Beteiligung („Wie kann ich mitmachen?“) und Förderung („Was gibt es für Fördergelder für das Quartier?“) im QM-Gebiet sind Ziele der Öffentlichkeitsarbeit. Veranstaltungen, Werbeartikel, Publikationen und die beauftragte Webredakteurin sind Maßnahmen, die diese Ziele unterstützen sollen.

WIRKUNG

Die angebotene Verpflegung bei den Veranstaltungen wurde gern angenommen. Durch den Einsatz von Printmaterialien wurde der Wirkungsradius des QMs erhöht. Die produzierten Werbematerialien waren beliebt und wurden in die Nachbarschaft getragen. Es wurden Luftballons, Kugelschreiber, Notizhefte, Baumwolltaschen erstellt und verteilt. Durch die Anschaffung von geeignetem Equipment wie ein Lastenrad und Technik für hybride Veranstaltungen konnten die QM-Veranstaltungen reibungslos durchgeführt werden. Die Webredakteurin informierte die Nachbarschaft durch Webseitenbeiträge und regelmäßige Newsletter über Neuigkeiten im Quartier.

RESÜMEE

Der Öffentlichkeitsfonds unterstützte die Arbeit des QM-Verfahrens nachhaltig.

FINANZIERUNG

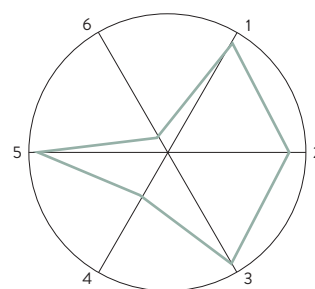
- QM-Aktionsfonds
- QM-Projektfonds
- QM-Baufonds
- QM-Öffentlichkeitsfonds



WIRKSAMKEITSBEOBACHTUNG

anhand der Handlungsfelder Sozialer Zusammenhalt:

- 1 Integration und Nachbarschaft
- 2 Bildung
- 3 Öffentlicher Raum
- 4 Gesundheit und Bewegung
- 5 Beteiligung, Vernetzung und Kooperationen mit Partnern
- 6 Klimaschutz und -anpassung





BETEILIGUNGSFORMAT

FORUM GERMANIAGARTEN

EINSATZORT: QM-GEBIET

ZIELGRUPPE: ANWOHNERENDE, AKTEURINNEN UND AKTEURE, LOCALE EINRICHTUNGEN

FÜR: VERPFLEGE, HYGIENEARTIKEL

PROGRAMMJAHR: 2023

BESCHREIBUNG

Das Forum Germaniagarten ist ein vom Bezirk in Zusammenarbeit mit dem QM angebotenes öffentliches Stadtteilgremium, das zwei Mal im Jahr stattfindet. Das Forum dient der Aktivierung, Beteiligung und dem direkten Austausch zwischen Interessierten aus dem Quartier, dem QM und der Verwaltung. Die Leitung des Forums hat die Stadträtin für Stadtentwicklung und Facility Management des Bezirks Tempelhof-Schöneberg, Eva Majewski, inne. Das Forum Germaniagarten wird vom QM-Team gemeinsam mit dem Bezirksamt Tempelhof-Schöneberg organisiert. Das fünfte Forum Germaniagarten fand am 06.05.23 im Foyer des BUFA-Campus und das sechste Forum Germaniagarten am 14.11.23 in der Marianne-Cohn-Schule statt. Hierzu wurden Catering, Getränke und verpackte Snacks eingekauft und angeboten.

ZIEL

Ziele der Maßnahme waren die Bekanntmachung des QMs in der breiteren Öffentlichkeit, die Aktivierung von Anwohnenden und Einrichtungen, die Vernetzung der einzelnen Akteurinnen und Akteure sowie die Schaffung von Begegnungen.

WIRKUNG

Im Jahr 2023 konnte das Format Forum Germaniagarten zweimal stattfinden. Insgesamt nahmen ca. 50 Personen an den Foren teil. Neue Projekte wurden vorgestellt. Es herrschte ein reger Austausch zwischen den Anwohnenden und der Bezirksstadträtin. Die Bewirtung der Sitzungen in den Abendstunden diente der Anerkennung des ehrenamtlichen Engagements der Gremienmitglieder, förderte die Konzentration und wurde positiv angenommen.

RESÜMEE

Durch die Foren wurden eine hohe Beteiligung, Vernetzung und Austausch erreicht. Die Veranstaltungen waren gern besucht; es entstand eine offene, angenehme Atmosphäre mit hoher Motivation und vielen Ideen.



Foto: MTS Social Design

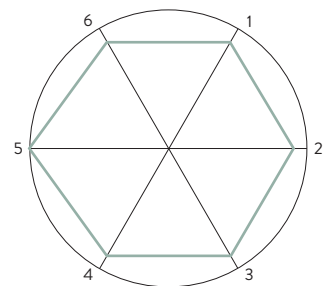


Foto: MTS Social Design

WIRKSAMKEITSBEOBACHTUNG

anhand der Handlungsfelder Sozialer Zusammenhalt:

- 1 Integration und Nachbarschaft
- 2 Bildung
- 3 Öffentlicher Raum
- 4 Gesundheit und Bewegung
- 5 Beteiligung, Vernetzung und Kooperationen mit Partnern
- 6 Klimaschutz und -anpassung





Netzwerk
Nachbarschaft
/ Sommerfest

Der Kiez
bewegt sich

Mehrspra-
chigkeit in
Kitas

Verkehrsbildung
für Kinder und
Erwachsene

ZIELGRUPPE

KOO

BETEILIGUNGSFORMAT

QUARTIERSRAT

EINSATZORT: QM-GEBIET

ZIELGRUPPE: ANWOHNENDE, LOKALE AKTEUR:INNEN

PROGRAMMJAHR: 2023

BESCHREIBUNG

Der Quartiersrat Germaniagarten ist ein Beteiligungsgremium im QM-Gebiet des Programms Sozialer Zusammenhalt. Er setzt sich aus Anwohnenden und lokalen Akteurinnen und Akteuren innerhalb des QM-Gebiets zusammen, wobei die Anwohnenden die Mehrheit der Mitglieder stellen. Die Mitglieder werden alle zwei Jahre gewählt bzw. bestätigt.

ZIEL

Der Quartiersrat wird aufgestellt, um der Nachbarschaft eine Stimme zu geben. Bewohnende sollen sich an der Entwicklung ihres Wohnorts beteiligen können. Der Quartiersrat arbeitet an der Festlegung von langfristigen Zielen für das QM-Gebiet. Darüber hinaus bestimmt er über die Inhalte von längerfristigen Projekten mit, die im Gebiet angestoßen werden. Diese Projekte werden durch den Projektfonds finanziert.

WIRKUNG

Durch den Quartiersrat können Bedarfe und Ideen aus der Nachbarschaft aufgegriffen und festgeschrieben werden. Als Expertinnen und Experten ihrer Nachbarschaft diskutieren sie über Projektideen und priorisieren, welche Projekte bevorzugt gefördert werden sollen.

RESÜMEE

Der Quartiersrat kam regelmäßig zu Sitzungen zusammen und hat gemeinsam über Projektideen entschieden. Dabei gab es immer eine angenehme Atmosphäre mit regem Austausch und vielen Ideen für den Kiez.



Foto: MTS Social Design

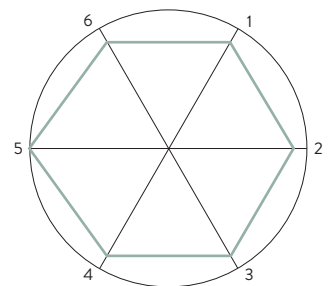


Foto: MTS Social Design

WIRKSAMKEITSBEOBACHTUNG

anhand der Handlungsfelder Sozialer Zusammenhalt:

- 1 Integration und Nachbarschaft
- 2 Bildung
- 3 Öffentlicher Raum
- 4 Gesundheit und Bewegung
- 5 Beteiligung, Vernetzung und Kooperationen mit Partnern
- 6 Klimaschutz und -anpassung





AKTIONSFONDS-SITZUNG
24.09.2023

Aktion C1 Beschreibung des Projekts [...]	Aktion C2 Beschreibung des Projekts [...]
Aktion C3 Beschreibung des Projekts [...]	Aktion C4 Beschreibung des Projekts [...]
Aktion C5 Beschreibung des Projekts [...]	Aktion C6 Beschreibung des Projekts [...]

aktuelle
Situation
4.855 €

BETEILIGUNGSFORMAT

AKTIONSFONDSJURY

EINSATZORT: QM-GEBIET

ZIELGRUPPE: ANWOHNENDE, AKTEURINNEN UND AKTEURE

PROGRAMMJAHR: 2023

BESCHREIBUNG

Es stehen im Aktionsfonds jedes Jahr 10.000€ Fördermittel für das QM-Gebiet für nachbarschaftliche Aktionen zur Verfügung. Eine Aktion kann mit maximal 1.500€ gefördert werden. Die Aktionsfondsjury entscheidet über Anträge für Aktionen aus der Nachbarschaft. Die Aktionsfondsjury wird alle zwei Jahre gewählt oder bestätigt. Um Mitglieder zu gewinnen und Ehrenamt zu unterstützen, können Mittel aus dem Öffentlichkeitsfonds eingesetzt werden.

ZIEL

Bewohnende sollen sich an der Entwicklung ihres Wohnorts beteiligen können. Dazu soll in jedem QM-Gebiet eine Aktionsfondsjury über die Anträge im Aktionsfonds entscheiden. Durch den Öffentlichkeitsfonds sollen Printmaterialien für die Bewerbung der Jury, aber auch Geschenke für die ehrenamtlichen Aktionsfondsjurymitglieder sowie die Verpflegung und Ausstattung für die Sitzungen angeschafft werden.

WIRKUNG

Durch die Aktionsfondsjury und den Aktionsfonds Germaniagarten wurden im Programmjahr 2023 neun Aktionen gefördert. Die Aktionen stärkten die Nachbarschaft und aktivierten das Engagement der Bewohnerschaft.

RESÜMEE

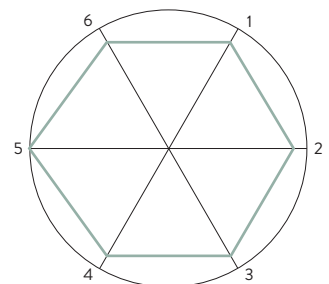
Die Veranstaltungen waren gern besucht. Es entstand eine offene, angenehme Atmosphäre mit viel Detailliebe für die nachbarschaftlichen Aktionen.



WIRKSAMKEITSBEOBACHTUNG

anhand der Handlungsfelder Sozialer Zusammenhalt:

- 1 Integration und Nachbarschaft
- 2 Bildung
- 3 Öffentlicher Raum
- 4 Gesundheit und Bewegung
- 5 Beteiligung, Vernetzung und Kooperationen mit Partnern
- 6 Klimaschutz und -anpassung



MEINE NOTIZEN



MITMACHEN

Es gibt zahlreiche Möglichkeiten für Sie bei dem QM aktiv zu werden.

Bei Ideen für Aktionen und Maßnahmen und bei Anregungen schreiben Sie uns eine E-Mail an qm-germaniagarten@morethanshelters.org.

Um über Veranstaltungen und die aktuelle Arbeit vom QM Germaniagarten informiert zu werden, können Sie sich unter www.qm-germaniagarten.de in den QM-Newsletter eintragen.

DANKSAGUNG

Wir danken allen Anwohnenden, sozialen Einrichtungen und den Mitgliedern der Aktionsfondsjury und des Quartiersrats, die sich im Jahr 2021 beim QM Germaniagarten mit tollen Ideen, Aktionen, Veranstaltungen eingebracht haben.

Diese Publikation ist eine Wertschätzung für Ihr tolles Engagement.

Vielen Dank auch an unsere tollen, engagierten Koordinatorinnen in der Senatsverwaltung für Stadtentwicklung, Bauen und Wohnen und im Bezirksamt Tempelhof-Schöneberg.

Lassen Sie uns weiterhin gemeinsam Ihre Nachbarschaft gestalten!

Herzlich

MTS SOCIAL DESIGN



® MORE THAN SHELTERS 2024

morethanshelters GmbH

QM-Team 2023

Tale Wöll, Selin Erinc Cicek, Svea-Patricia Kammer, Yumi Neder

www.mts-socialdesign.com

info@mts-socialdesign.com

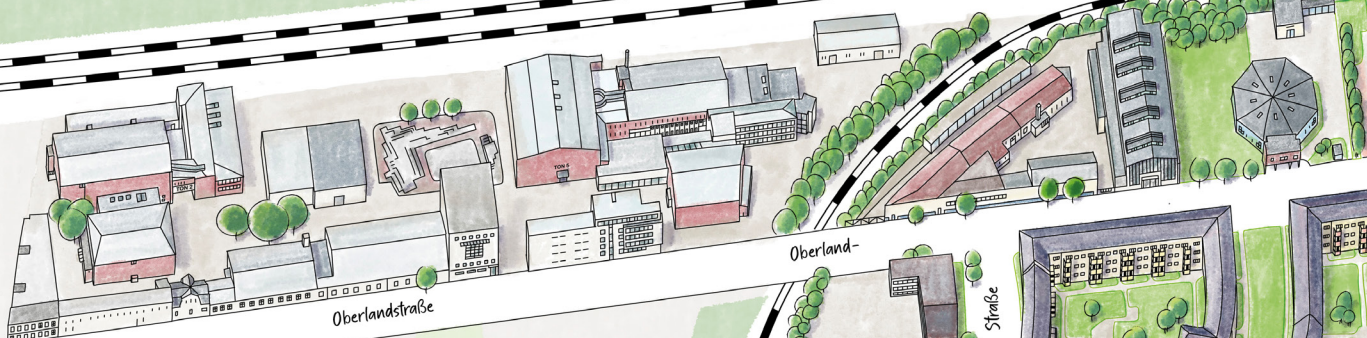
Das Quartiersmanagement-Verfahren wird gemeinsam von der Senatsverwaltung für Stadtentwicklung, Bauen und Wohnen, dem Bezirksamt Tempelhof-Schöneberg und dem QM-Team gesteuert.

Das QM-Team ist für Sie Ansprechpartner vor Ort.

Nähere Infos unter: www.qm-germaniagarten.de



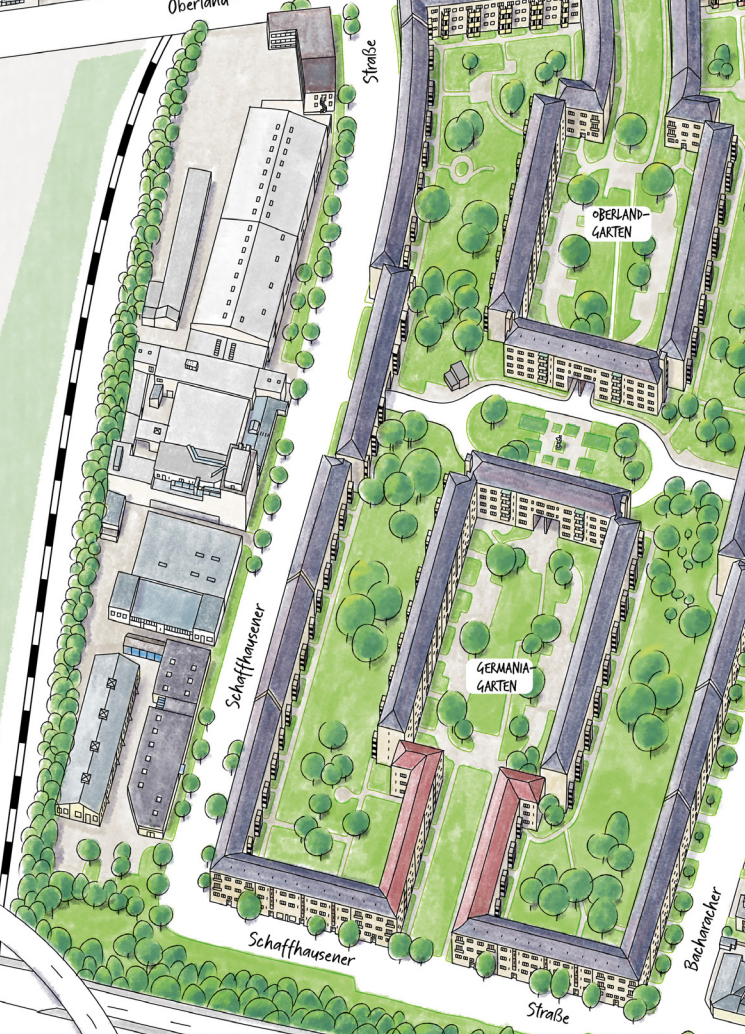
KLEINGARTENANLAGE
NEUKÖLLNER BERG



Oberlandstraße

Oberland-

Straße



Schaffhausener

Schaffhausener

GERMANIA-GARTEN

GERMANIA-GARTEN

Bachhauser

Straße

A 100 STADTRING

AS GRADESTASSE

Teilestraße



Bundesministerium
für Wohnen, Stadtentwicklung
und Bauwesen



STÄDTEBAU-
FÖRDERUNG



QUARTERS-
MANAGEMENT

QM.
GERMANIAGARTEN

Senatsverwaltung
für Stadtentwicklung,
Bauen und Wohnen

Bezirksamt
Tempelhof-Schöneberg

BERLIN

